

Handelregister
des Königl. Amtsgerichts
zu Halle a. S.
Anzeige der Verlegung von 7. Jan. 1889
auf den demnächst folgende Ein-
tragungen erfolgt:
In unter Firmenregister, welches
unter Nr. 33 die folgende Handlung
in Firma:
„**Georg Gravenhorst**“
vermerkt ist, eingetragen:
Das Handelsregister ist durch Ver-
trag auf den Kaufmann **Carl
Arthur Gravenhorst**
zu Halle a. S. übergegangen, welcher
dasselbe unter unveränderter Firma
fortführt. Verlegung Nr. 1805 des
Firmenregisters.
Demnach ist in unter Firmenregister
unter Nr. 1805 die Firma:
„**Georg Gravenhorst**“
mit dem Orte zu Halle a. S. und als
deren Inhaber der Kaufmann **Carl
Georg Gravenhorst** zu Halle a. S.
eingetragen.

In unter Firmenregister ist unter
Nr. 1806 die Firma:
**E. Schmidt
u. Moabit**
mit dem Orte der Niederlassung
Halle a. S. und als deren Inhaber der
Kaufmann **Carl Alwin Schmidt**
zu Halle a. S. eingetragen.

Geführt ist: **Procuratoren** Nr. 175
die **Procurator des Kaufmanns Carl
Arthur Gravenhorst** hier für die
Firma: „**Georg Gravenhorst**“
zu Halle a. S.
Halle a. S., den 7. Januar 1889.
Königl. Amtsgerichts, Abteilung VII.

Abbruch.
Baumstämme, Eiche Neue Prom-
nade:
Tannen, Kiefer, Eichen, Baden-
wälder zu billig zu verkaufen.

Abbruch.
Im Hildischen Grundstücke sind
Kiefer, Tannen, Eichen zu billigen
in Einzelnen, neuer großer Kupferer
Kessel, feiner Decker Kochherd
u. v. a. zu verkaufen.

Theater-Costime,
hochlegant, Damen & Maskenballen,
von 2 Mt. an. **Steintweg 28a 1.**

Ein Billard
ist zu verkaufen. **Al. Meißner, 35.
Fritz Trautwein.**

Belzungen
werden bei billigen Preisen fauler u.
gut repariert. Al. Brandenburger 6, II.

**Für Kalender-
Verkäufer.**
Werthvoll, seltener Paradiß und
Kalender zu jedem beliebigen Preise
so lange Vorrath reicht bei
P. Thalheim, Herberstraße 1.

Vorzüglich schmeckende Kartoffel-
Frügel u. Kartoffeln mit Gemüse,
gut, sowie feine geriebene Kartoffel-
küchen empfiehlt
Carl Koch, Herberstraße 1.

Leonberg. Hund zu verkaufen
Säbelstr. 7, Mittags 1-2½ Uhr.

6 Stück Frettchen
zum Freiessen stellt **Franz Vogler,
Giebichenstein, Dummertstraße 27**

Haarfarbe
und frei von jeder schädlichen
Einhaltung, sie ist schon aus diesem
G und den meisten andern Haarfarben
mittel zu unterscheiden. **Best nur mit
einer Schmalzcreme.**
Flaschen à 2/50 und 1/50 in schwarz,
braun und blond, und Nußöl, ein
feines, haarfärbendes und den
letzten Bestand in Flaschen à 60
halbe empfehlen. **M. Waltschott.**

Apotheker Benemann's
Refraktionen-Flüssig
ist gegen Verengungen, Schwellen-
schwellen u. d. bei Kindern, Kind-
schmerz, u. i. v. das vorzüglichste
Mittel. Dieser Refraktions-Flüssig hat
Anerkennung und Nachbilligung von
Dr. König Heilich, Dr. Keller und von
Dr. Exzellenz General-Feldmarschall Graf
v. Krauß erhalten. à Fl. 1 & 50 &
in General-Depot von
**Albin Kuntze, 39. Schmeer 39,
in Potsdam bei Fr. Radloff.**

Apotheker Benemann's
Diamantkit
liefert durchgehends die besten
Materialien, Erzeugnisse, Arbeit,
sowie auch zu, à Fl. 10 & auf acht bei
**Albin Kuntze, 39. Schmeer 39,
in Potsdam bei Fr. Radloff.**

Haasenstein & Vogler,

Halle, Gr. Märkerstraße 27, I. nahe am Markt
beständig in Anwesenheit von allen höchsten u. auswärtigen Blättern u. Ori-
ginalpreisen. Katalog gratis. Ununterbrochen geöffnet von 7-8 Uhr.

Hausgrundstück
m. Materialwaaren-Geschäft,
in einer Prachtstadt von
18,000 Einwohnern, beste
Geschäftslage, finanzielle Ge-
hälde in diesem Zustande, ist
Familienverhältnisse halber
unter günstigen Bedingungen
zu verkaufen. Offerten
Nr. 304 an Haasenstein &
Vogler, Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Amerikanische Oefen,

schwarz und verziert,
von Junker & Ruh, Karlsruhe
Geringster Kraftverbrauch.



**Meinverkauf für Halle und
Umgebung**
Christian Glaser, Halle a. S.,
Große Klausstraße 24.
Probieren können in Laden, dazu
passendes Brennmaterial an Lager.

Fortzugs halber verkaufe billig eine
sitt neue Kommode, Weißtisch und
2 Kleiderf. Dasselbst ein eigener
Schrank (Alteisen u. 17. Jahrgang),
verkauft. Näb. in der Exp. d. 3. 126

Heu. Mehrere Sundert
Centner eigener
auch in kleineren Posten
Mansfeldstraße 33, I.

**Keine Hilfe
für Brustkranke gibt es
wenn sich der Leidende
nicht nach Rettung
umsieht.**

Die Bekämpfung, welche ich gegen die
amerische **Rim-Tafel** in Halle
ausgehoben habe, welche ich
hierdurch gründlich erkläre, ist die
für ein ebrenloses Mädchen.
Pauline Friedrich, Rabab.

Familien-Nachrichten.
Ein **Wittling** angesetzt.
Franz Jäger und **Heinrich
Felsch** geb. **Wittling**,
Jünnern, 13. Januar 1889.

Statt jeder besonderen Anzeige!
Durch die Geburt eines Knaben
wurden folgende
Dr. med. **Fischer** und **Franz
Elisabeth** geb. **Wittling**,
Halle a. S., 14. Januar 1889.

Statt jeder besonderen Anzeige!
Durch die Geburt eines Knaben
wurden folgende
Dr. med. **Fischer** und **Franz
Elisabeth** geb. **Wittling**,
Halle a. S., 14. Januar 1889.

Tanz-Unterricht
erteilt jeden Dienstag und Freitag
von Abends 8-11 Uhr.
Nach einzelne Stunden für
Damen und Herren.
13. Freitag 13.

Volks-Kaffee-Halle
I. am Leipziger Thurm.
Geöffnet von früh 7½ Uhr an
II. alte Promenade (Reitbahn)
Geöffnet von früh 7½ Uhr
bis Abends 10 Uhr.
Es wird vorläufig verabreicht:

Kaffee, | Beder 5 &
Cacao, |
Milch, |
Schokolade, |
Waren zu 50, welche sich besonders
zu Kindern an Schilfringe eignen,
und in beiden Hallen verwendet werden
sollen, sind in der Halle am Leipziger
Thurm sowie bei Herrn Kaufmann
Deber, Ecke der Leipziger- und Kö-
nigs-straße und bei Herrn Kaufmann
Sachs,
Gr. Ulrichstraße 34 zu haben.

**Die Verwaltung
der Volks-Kaffee-Halle I. und II.**
Dienstag
P. Berner, |
Drehpflanzl. I. |
Dasselbst möbl. Wohnung zu verm.
Morgens Dienstag
früh 9 Uhr Weichfleisch,
abends von 5 Uhr hand-
schneidene Kaffee u.
Suppe bei R. Erb, Annschiff, 6.

Turnverein „Ule.“
Dienstag und Freitag
Abends von 8-10 Uhr
Turnübung
für Mitglieder und Bö-
gen in der städtischen
Turnhalle am Nikolai-
Der Vorstand.

Ein **Notizbuch** abgegeben. Bitte
gegen Erlaubnis des Herren
S. Fischer, Mittelstraße 1.
Ein **Wasserkocher** verloren. Ab-
zugeben bei **W. G. Schmidt** am
„alten Schwan“, Gr. Steinstr.

50 Mt. Wohnung.

In der Nacht von 9-10 Uhr sind
mit von meinem Bruder die 3 Kinder
über meine Wohnung Nr. 8, be-
schädigt. A. P., Dr. Richter u. Epsten
gelieben u. sichere ich Demjenigen obige
Wohnung zu, welcher mir den Dieb
zu nachweist, daß ich ihn gerichtlich
belangen kann.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Ein fremd. dl. Heim
finden bei liebevollster Aufnahme
noch einige junge Mädchen in der
Familie einer Wittve. Die
Ziele sind in gewöhnlichen
Verhältnissen ausgesüßelt und da-
neben zu praktischen Hausfrauen
erzogen. Offerten unter B. II. 136
an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S.

Seidenstoffe.

Schwarz: Merveilleux, Grenadine, Brenabor, Armure, Crêpe, Veloutine, Royal, Peau de Déesse und andere solide Qualitäten.

Farbig: Merveilleux, Rhadamé, Faille, Corkscrem u. a. in verschiedenen Preislagen und gewählten Farbenfortimenten.

== Weisse Seidenstoffe für Brautkleider in reichster Auswahl. ==

Für Gesellschaftskleider große Farbensortimente in Damassés, Rayés u. Composés, beste Crefelder u. Lyoner Fabrikate.

Bruno Freytag

Leipziger Straße 103.

Halle a. S.

Leipziger Straße 103.

Trüdel 7. Das Geschäft von A. Söffner
Trüdel 7. befindet sich nach wie vor nur

Verleih-Anstalt von Theater-, Masken-Perücken
und Vätern für Gesellschaften, Vereine, Maskenbälle, Aufführungen etc., wie Ausrüstung aller eisensternen Gararbeiten empfiehlt zu betanmt billigen Preisen
B. Rosenblatt, Friseur, Halle a. S.,
Untere Leipzigerstraße 1 (Mathhaus).

G. Pauly, Halle a. Saale,
Haupt-Vertrieb von Grüns- & Coaks und Briquettes für Händler,
ab: Weisenfels, Teuchern, Tiefen, Deuben, Ludenau, Reib, Oberöfningen, Teufelshagen, Steden und Halle a. Saale.
Verband von Steinkohlen-, Steinkohlen-Coaks und Steinkohlen-Briquettes.

BURK'S PEPSIN-WEIN.
(Pepsin-Essenz, Verdauungsflüssigkeit.)
In Flaschen à 100 gr. M. L., à 250 gr. M. L., à 700 gr. M. L. 4.50
Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Kurgebrauch.
Ein wohlschmeckendes, mit griechischem Wein bereitetes, diätetisches Mittel, dienlich bei schwacher oder verderbnem Magen, Sodbrennen, Magenverstopfung, bei den Folgen übermässigen Genusses v. Bier u. Wein etc.
Man verlange ausdrücklich: „Burk's Pepsin-Wein“ und beachte die Schutzmarke, sowie die jeder Flasche beigefügte gedruckte Beschreibung.
Detail-Verkauf nur durch Apotheken. Vorräthig in den meisten Apotheken Deutschlands.

Hôtel & Café David. -- Herm. Heller.
Dienstag den 15. Januar
Erstes grosses Concert der
Tyroler Nationalfängergesellschaft
Innthalers unter Direction
des Herrn **Junder.**
4 Damen, 4 Herren. Anfang 8 Uhr.
Entree 50 Pfg.

Crystallhallen
Grosse Ballstraße 1.
Vorläufige Anzeige!
Mittwoch den 16. Januar 1889
Erstes grosses Narrenfest!

Mansfelder Hof.
Mittwoch den 16. d. Mts. grosses
Schlachtfest. Früh 8 Uhr. Weisfleisch,
Abends frische Wurst und Suppe, wozu freundlichst einladet
A. Lüttich.

Preussischer Beamten-Verein.
Am 16. Januar, Mittwoch, Abends 8 Uhr im „Kronprinz“
Vortrag des Herrn Prof. Dr. Freytag, betreffend: „Mittheilungen über
seine vorjährige Dreizehntage“. Zu recht zahlreichem Besuch ladet erge-
benst ein
Der Vorstand. Tagesordn. bed.

Berein der Liberalen in Halle und dem Saalkreise.
Ordnentliche Generalversammlung
Donnerstag den 17. Januar er. Abends 8 Uhr
im Saale der Dreiecker Bierhalle (Weisswasser).
Tagesordnung:
Jahresbericht, Vorstandwahl, Rechnungslegung, Geschäftsliches.
Unsere künftigen Mitglieder sind zu dieser General-Versammlung
hierdurch eingeladen.
Halle a. S., 12. Januar 1889. Der Vorstand.

1. kommunaler Bezirks-Verein.
Morgen Dienstag Abends 8 Uhr Generalversammlung in der
Tafelberg. Tagesordnung: Rechnungslegung, Vorstandswahl und andere
Vorlagen.

Godener und Gmsler Pastillen
mit den besten Erfolgen angewandt bei Husten, Heiserkeit, chronischen Catarrhen etc. Lager bei
Ernst Jentzsch, Leipzigerstrasse 31,
Vroagenhandlung zum rothen Kreuz.

Bekanntmachung.
Von den Unterzeichneten ist zur Feier des Geburtsstages Seiner
Majestät des Kaisers und Königs am 27. dieses Monats ein Festmahl
veranstaltet, welches Nachmittags 2 Uhr im grossen Saale des Stadt-
schützenhauses hierelbst, am Königsplatz, stattfinden soll.
Neben zur Einzeichnung der Namen von Theilnehmern sind bei dem
Kassier des Stadtschützenhauses, auf dem Bureau des Stadtschreibers
im Rathhause am Markte, sowie bei dem Wirtner im Dienstloche des Königl.
Ober-Bergamtes, Friedrichstrasse 13, ausgelegt.
Die Bilten werden bis zum 25. d. Mts. offen gehalten, jedoch
schon früher geschlossen, sobald die Zahl der Personen, welche im Festmahl
Theil nehmen können, durch Einzeichnung von Theilnehmern erfüllt ist.
Halle, den 10. Januar 1889.

Freier von der Heyden-Rynsch, Verbaupfandmann.
Dr. Schrader, Geheimrath, Oberregierungs-Rath und Landesfiskus-Curator.
Professor Dr. Lastig, Doctor der Universität.
Braune, Geheimrath, Oberpost-Rath, Staudt, Oberbürgermeister.
Gneist, Regierungsrath a. D., Stadtverordneten-Vorsteher.
D. Förster, Superintendent, Schneider, Bürgermeister.
Beetze, Commersgericht, Handelskammer-Präsident.
Riedel, Schriftführer, General-Kammer-Präsident.
Dehne, Commerzienrath.

Kommers alter Burschenschaftler
zu Halle a. S.
Die Unterfertigten beehren sich zu einem Kommers alter Burschen-
schaftler am Sonntag den 19. Januar im grossen Saale des
Neumarktsplatzes (Gart. 40) einzuladen.
Prof. Dr. Baehne, Prof. Dr. Bernke,
Landrichter Dr. Douthagen, Dr. Braunschweig, Art.
Oberlehrer Dr. Brieger, Ger. Assessor Eichler, Prof. Dr. Gering,
Dr. Gieseler, Art. Dr. Grotmann, Referendar, Ger. Amtsgerichtsrath
Dr. G. Herzberg, Art. Prof. Dr. Seidenmann, Oberlehrer Dr. Jakobson,
Stadtschulrath Dr. Krüger, Dr. Liebrecht, Art. Prof. Dr. Lindner,
Prof. Dr. Löning, Prof. Dr. Lübeck, Gerichtsassessor Maquet,
Dr. Mayer, Sanitätsrath, Privatdozent Dr. Schuchardt,
Assistent am bot. Inst. Schunpan, cand. med. Schwarzberger,
Oberlehrer Dr. Wendner, Rechtsanwält Dr. Weber.

Prinz Carl.
Montag den 14. bis Sonntag den 19. Jan. täglich Abds. 8 Uhr:
Humoristische Soireen.
Norddeutsche Quartetts u. Complet-Sänger
Günner, Wolff, Hofmann, Canabey, Wacker, Zimmermann.

Generalversammlung
der Tischler-Leichenkassa findet Mittwoch den 16. Januar Abends
8 Uhr im Gasthaus „zum schwarzen Bär“ statt.
1. Rechnungslegung.
2. Wahl eines Vorstandsmittels.

Hallescher Männer-Turn-Verein.
Turnstunden Dienstag
und Freitag Abends von
8-10 Uhr in der Turn-
halle des Hrb. Gymnasiums (Sobien-
strasse). Anmeldung im Turnraum.
Der Vorstand.

Sing-Academie.
Dienstag den 15. Januar Nachm.
5 Uhr **Uebung für Damen** im
Saale der Volksschule.
Josua von Händel.
Anmeldung neuer singender Mitglieder
bei Herrn Musikdirektor Reubke, Blu-
menstrasse 10, Vormitt. 10-11 Uhr.
Der Vorstand.

Schuhmacher - Innung.
Dienstag Abends 8 Uhr
in Wille's Restaur. M. Klausstr. 8.
Generalversammlung.
Tagesordnung: 1. Rechnungslegung.
2. Vorstandswahl. 3. Berichtigung.
Der Vorstand.

Arends'scher Stenographenverein.
Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung
in Fiedler's Restaurant.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Stadttheater in Halle.
Montag den 14. Januar
123. Vorstellung.
94. Abomem-Vorstellung. Farbe roth.
Cornelius Hof.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Dienstag den 15. Januar
123. Vorst. 29. Vorst. außer Abomemem.
Anfang 7 1/2 Uhr.
der Hof. Schriftf. Kammerfängerin
Marianne Brandt.

Fidela.
Grosse Oper in 2 Aufzügen
von L. van Beethoven.
Personen.
Don Fernando . . . D. Moor.
Don Bizzarro . . . C. Gattilich.
Florestan . . . G. Memmler.
Leonore, seine Ge-
mahlin, unter dem
Namen Fidela . . . M. Brandt.
Rocco, Kellnermeister A. Ulmer.
Marcelline, seine
Tochter . . . F. Kammann.
Jaquino, Fiedler . . . M. Brandt.
Ein Hauptmann . . . R. Ernst.
1. Geängener . . . F. Zimmermann.
2. Geängener . . . F. Dörfler.
Der der Handlung: In einem span-
ischen Gefängnisse unterird. Gefängnis.
Während der Verhandlung im letzten
Akt: Große Beethoven-Operette Nr. 3

Mittwoch den 16. Januar
124. Vorstellung.
95. Abomem-Vorstellung. Farbe blau.
Glar und Zimmermann.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Victoria - Theater.
Dienstag den 15. Januar 1889
Aucher Abomemem.
Zum Besten für den Regisseur
Otto Wendt.
Der Narr des Glücks.
Preis-Ausspiel in 5 Aufzügen.

Münchener Hacker-Bräu
Leipzigerstrasse 87/88.
Hôtel & Café David
Herm. Heller.
Mittagsstisch um 1 Uhr im
Abomemem M. L.
Mein Saal ist noch einige Tage
in d. Monat frei, halte benehmen zur
acht. Benutzung bestens empfohlen.

Bauer's Brauerei.
Dienstag Abend
Fricassé v. Huhn.
Fritz Träger.

Gasthof zu den 3 Königen.
Empfehle kräftigen Mittagsstisch
im Abomemem 60 h., sowie großes
Bereinszimmer noch einige Abende
in der Woche frei. Franz Vater.

Berein der Krieger von 1866 ab.
Zur Verabingung des Kamerad Stolle
freuen die Kameraden Dienstag Nach-
mittag 1/2 2 Uhr im Neuen Theater,
Grosse Ulrichstrasse an.
Der Vorstand.